

Förderverein ermöglicht Kindern kostenloses Schwimmen



Die Lehrkräfte des AWO-Förderzentrums Lotte Lemke, Julia Lerch und Philipp Kramer, freuen sich gemeinsam mit den Schülern (von links:) Jay, Cedric (oben), Elias und Stefano auf den Schwimmunterricht.

Braunschweig. „Die Schwimm-AG passt gut zu unseren Zielen“, freut sich Artur Schmieding, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Fördervereins Badezentrum Gliesmarode. Ab sofort ermöglicht der Verein einer kleinen Gruppe von etwa fünf bis acht Schülern des

AWO-Förderzentrums Lotte Lemke, einmal die Woche kostenlosen Schwimmunterricht im Badezentrum zu nehmen.

„Der Unterricht der Sieben- bis Elfjährigen erfolgt im Rahmen einer Arbeitsgruppe“, erläutern die Lehrkräfte des AWO-Förderzentrums Lotte Lem-

ke, Julia Lerch und Philipp Kramer, die als ausgebildete Schwimmlehrer den Unterricht im Badezentrum erteilen.

Ein wenig Schwimmerfahrung haben die Kinder schon, unter Aufsicht ihrer Lehrer sind sie schon vom Ein- und Dreimeterbrett gesprungen, Jay kann schon tauchen und Cedric hat sogar schon das Seepferdchen erworben. Nun können sie zur großen Freude der Lehrer und Schüler ihre Schwimmkenntnisse regelmäßig verfestigen und ausbauen.

„Wir haben den sozialen Anspruch, Kinder aus bedürftigen Familien zu unterstützen“, erläutert Artur Schmieding das Konzept des Fördervereins, zu dessen Schwerpunkten die Schwimmförderung von Kinder- und Jugendlichen gehört. Der Bedarf sei riesig, sagt Schmieding, denn 60 Prozent der zehnjährigen Kinder seien keine sicheren Schwimmer.

Das ehemals städtische Bad wurde 2014 geschlossen und konnte aufgrund der Kostenübernahme des Braunschweiger Unternehmers Friedrich Knapp nach grundlegender Sanierung 2016 wieder eröffnet werden. Seitdem unterstützt der Förderverein den Betrieb, um die Erhaltung des Bades zu gewährleisten.